

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 8. Juli 2020

717. Rahmenverträge für IT-Dienstleistungen, Vergabe

Das Amt für Informatik (AFI) erbringt zentral Informatikleistungen für die kantonale Verwaltung. Es hat im Zuge der laufenden Umsetzung der kantonalen IKT-Strategie (RRB Nr. 383/2019) bereits Informatikinfrastrukturen und -aufgaben verschiedener Direktionen übernommen und wird diese später durch die standardisierte IKT-Grundversorgung ablösen. Für verschiedene technische und administrative Leistungen im Informatikumfeld wird auf externe Unterstützung zurückgegriffen. Der Leistungsbezug soll neu mit verschiedenen Partnern auf der Grundlage von Rahmenverträgen organisiert werden. Solche Rahmenverträge bestehen bereits für Informatikleistungen im SAP-Umfeld (RRB Nr. 1095/2019).

Der Bedarf besteht zur Hauptsache im AFI. Andere Verwaltungseinheiten der kantonalen Verwaltung sollen bei Bedarf nach Rücksprache mit dem AFI ebenfalls direkt Leistungen gestützt auf die Rahmenverträge abrufen können. Ausserhalb des AFI besteht derzeit insbesondere im Mittelschul- und Berufsbildungsamt Interesse für Projektleitung und Projektunterstützung für die Umsetzung der Strategie «Digitaler Wandel an kantonalen Schulen der Sekundarstufe II» (RRB Nr. 259/2019). Die Mittel wurden bereits mit RRB Nr. 1178/2019 bewilligt.

Das AFI hat am 27. April 2020 die Ausschreibung im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich auf simap.ch publiziert. Der Ausschreibungsgegenstand wurde dabei in 17 Lose aufgeteilt. Je Los sind drei Zuschläge vorgesehen.

Bis zur Eingabefrist am 19. Mai 2020 sind für die 17 Lose insgesamt 249 Angebote von 110 verschiedenen Unternehmen eingegangen. Insgesamt 15 Angebote sind vom Verfahren auszuschliessen, da sie die Teilnahmekriterien nicht erfüllen. Die Ausschlüsse betreffen fast ausschliesslich unzulässige Teilangebote.

Die Bewertung der gültigen Angebote ergab, dass die folgenden Unternehmen die Zuschlagskriterien in den einzelnen Losen am besten erfüllen und ihnen somit der Zuschlag zu erteilen ist (alphabetisch geordnet):

Lose	Vergabewert in Franken*
1 Virtualisierung BUSINESS IT AG, Basel Point Solutions AG, Steinhausen Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	601 600
2 Messaging ATEGRA AG, Zürich Belsoft Collaboration AG, Zürich WebGate Consulting AG, Dietikon	640 000
3 Collaboration ATEGRA AG, Zürich Belsoft Collaboration AG, Zürich CROSS-WORKS AG, Winterthur	480 000
4 MS Windows Client ACE systems engineering ag, Bern Nexpert AG, Zürich Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	432 000
5 Netapp-Systeme Netsafe AG, St. Gallen Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen UMB AG, Cham	1 282 000
6 MS Windows Server Bechtle Schweiz AG, Regensdorf Sopra Steria AG, Urdorf Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	2 059 200
7 IAM-Integration Axalon GmbH, Zürich deron IDM Consulting AG, Glattbrugg iC Consult GmbH Schweiz, Zürich	1 312 500
8 IAM-Projektleitung AdNovum Informatik AG, Zürich iC Consult GmbH Schweiz, Zürich identic group AG, Baden	1 032 000
9 Active Directory (AD) baseVISION AG, Däniken isolutions ag, Bern Sopra Steria AG, Urdorf	1 000 000
10 Netzwerk Anyweb AG, Zürich ngworx.ag, Zürich Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	3 878 000

Lose	Vergabewert in Franken*
11 Architektur Detecon (Schweiz) AG, Zürich IBM Schweiz AG, Zürich Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen	4 732 800
12 IKT-Helpdesk BitHawk AG, Sursee Freestar-Informatik AG, Hünenberg Hays (Schweiz) AG, Zürich	5 649 600
13 IT-Sicherheit und Datenschutz ELCA Informatik AG, Zürich Altstetten Redguard AG, Bern Swiss Infosec AG, Sursee	504 000
14 Projektleitung adesso Schweiz AG, Zürich ERNI Schweiz AG, Zürich WiB Solutions AG, Olten	11 200 000
15 Projektunterstützung apexa GmbH, Bade Ironforge Consulting AG, Muri bei Bern TriSolutions Coaching, Project Management and Training AG, Basel	4 080 000
16 IT-Recht Domenig & Partner Rechtsanwälte AG, Bern Probst Partner AG, Winterthur Schneider Rechtsanwälte AG, Zürich	708 000
17 Personalverleih Coopers Group AG, Hergiswil GULP Schweiz AG, Zürich IQ PLUS AG, Winterthur	1 984 000
Total	41 575 700

* Vergabewert entspricht dem höchsten Angebotspreis im Zuschlag.

Mit den insgesamt 42 Zuschlagsempfängerinnen wird ein Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von fünf Jahren abgeschlossen; dieser kann um längstens zwei Jahre verlängert werden. Die konkreten Leistungen können gemäss dem in den Ausschreibungsunterlagen definierten Verfahren bei einer oder mehreren Rahmenvertragspartnerinnen bezogen werden. Mit dem Abschluss der Rahmenverträge entsteht weder eine Abnahmepflicht für den Kanton noch eine Leistungspflicht für die Vertragspartnerinnen.

Der Bedarf wurde grosszügig geschätzt und berücksichtigt verschiedene Szenarien. Aus den dafür angebotenen Preisen ergibt sich über die nächsten fünf Jahre ein Volumen von höchstens 41,6 Mio. Franken. Der

Betrag entspricht dem Höchstbetrag der Vergabe für alle Lose. Die Bewilligung der Ausgaben erfolgt im Einzelfall und im Hinblick auf einen konkreten Leistungsbezug entsprechend den Ausgabenkompetenzen. Der Leistungsbezug richtet sich in jedem Fall nach den verfügbaren Budgetkrediten. Für Vorhaben, die mit Leistungen aus den vorliegenden Rahmenverträgen umgesetzt werden, sind die Vorgaben zum Einbezug des Gremiums für die operative Informatiksteuerung (OIS) und des Gremiums Steuerung Digitale Verwaltung und IKT (SDI) zu berücksichtigen.

Auf Antrag der Finanzdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die IT-Dienstleistungen werden im Sinne der Erwägungen wie folgt vergeben:

- Los 1 Virtualisierung zu Fr. 601 600 an
 - BUSINESS IT AG, Basel
 - Point Solutions AG, Steinhausen
 - Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen
- Los 2 Messaging zu Fr. 640 000
 - ATEGRA AG, Zürich
 - Belsoft Collaboration AG, Zürich
 - WebGate Consulting AG, Dietikon
- Los 3 Collaboration zu Fr. 480 000
 - ATEGRA AG, Zürich
 - Belsoft Collaboration AG, Zürich
 - CROSS-WORKS AG, Winterthur
- Los 4 MS Windows Client zu Fr. 432 000
 - ACE systems engineering ag, Bern
 - Nexpert AG, Zürich
 - Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen
- Los 5 Netapp-Systeme zu Fr. 1 282 000
 - Netsafe AG, St. Gallen
 - Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen
 - UMB AG, Cham
- Los 6 MS Windows Server zu Fr. 2 059 200
 - Bechtle Schweiz AG, Regensdorf
 - Sopra Steria AG, Urdorf
 - Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen
- Los 7 IAM-Integration zu Fr. 1 312 500
 - Axalon GmbH, Zürich
 - deron IDM Consulting AG, Glattbrugg
 - iC Consult GmbH Schweiz, Zürich

Los 8 IAM-Projektleitung zu Fr. 1 032 000

- AdNovum Informatik AG, Zürich
- iC Consult GmbH Schweiz, Zürich
- identic group AG, Baden

Los 9 Active Directory zu Fr. 1 000 000

- baseVISION AG, Däniken
- isolutions ag, Bern
- Sopra Steria AG, Urdorf

Los 10 Netzwerk zu Fr. 3 878 000

- Anyweb AG, Zürich
- ngworx.ag, Zürich
- Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen

Los 11 Architektur zu Fr. 4 732 800

- Detecon (Schweiz) AG, Zürich
- IBM Schweiz AG, Zürich
- Swisscom (Schweiz) AG, Worblaufen

Los 12 IKT-Helpdesk zu Fr. 5 649 600

- BitHawk AG, Sursee
- Freestar-Informatik AG, Hünenberg
- Hays (Schweiz) AG, Zürich

Los 13 IT-Sicherheit und Datenschutz zu Fr. 504 000

- ELCA Informatik AG, Zürich Altstetten
- Redguard AG, Bern
- Swiss Infosec AG, Sursee

Los 14 Projektleitung zu Fr. 11 200 000

- adesso Schweiz AG, Zürich
- ERNI Schweiz AG, Zürich
- WiB Solutions AG, Olten

Los 15 Projektunterstützung zu Fr. 4 080 000

- apexa GmbH, Baden
- Ironforge Consulting AG, Muri bei Bern
- TriSolutions Coaching, Project Management and Training AG, Basel

Los 16 IT-Recht zu Fr. 708 000

- Domenig & Partner Rechtsanwälte AG, Bern
- Probst Partner AG, Winterthur
- Schneider Rechtsanwälte AG, Zürich

Los 17 Personalverleih zu Fr. 1 984 000

- Coopers Group AG, Hergiswil
- GULP Schweiz AG, Zürich
- IQ PLUS AG, Winterthur

II. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

III. Mitteilung an die Finanzdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli